

Leitzersdorfer GEMEINDEKURIER



Hatzenbach—Kleinwilfersdorf—Leitzersdorf—Wiesen—Wollmannsberg

Ausgabe Juni 2022



Fronleichnamsumzug in Leitzersdorf

Foto: © Ulla Kneissl

UNSER WASCHBERG

Der Waschberg erblüht!

Im Zuge verschiedenster Exkursionen kann die Artenvielfalt von Fauna und Flora entdeckt werden.

Seite 12

NÖs SENIOREN

Ortsgruppe Leitzersdorf feiert 40jähriges Bestehen!

Ein großes Fest zum Jubiläum findet statt!

Seite 14

NÖ-GEMEINDE- CHALLENGE 2022

Die aktivsten Gemeinden werden gesucht!

Jede Minute Bewegung zählt!
Machen Sie mit!

Seite 16

A-2003 Leitzersdorf, Johannesplatz 1, Tel. 02266/63455

email: gemeinde@leitzersdorf.at, www.leitzersdorf.at

GEMEINDEAMT KONTAKT

Johannesplatz 1, 2003 Leitzersdorf
Tel. 02266/63455
Email: gemeinde@leitzersdorf.at
www.leitzersdorf.at

ÖFFNUNGSZEITEN — Verwaltung

MO bis DO 8 bis 12 Uhr
DO 16 bis 18 Uhr (nach Vereinbarung)
Sprechstunden der Bürgermeisterin (nach Vereinbarung):
DO 16 bis 18 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN — Bauhof

Jeden ersten Donnerstag im Monat
14.00 bis 19.00 Uhr
Handy: 0664/38 100 11 (Ltg. Bauhof)

Von März bis Dezember wird der **Sperrmüll** an jedem ersten Donnerstag im Monat **aus den Katastralgemeinden** abgeholt:

Wollmannsberg	7.30- 8.00 Uhr	Gemeindehaus
Kleinwilfersdorf	9.00- 9.30 Uhr	Gemeindehaus
Wiesen	9.30-10.00 Uhr	bei Haus Nr. 1
Hatzenbach	10.30-11.00 Uhr	bei d. Brückenwaage

GEMEINDEBETRIEBE

NÖ Landeskindergarten

Tel. 02266/67784
Email: kiga.leitzersdorf@speed.at

NÖ Volksschule (Schulverband Niederhollabrunn-Leitzersdorf)

Tel. 02266/63488
Email: vs.leitzersdorf@noeschule.at

Buchen Sie ein INSERAT

Nähere Informationen am
Gemeindeamt, Tel. 02266/63455-23
s.kneissl@leitzersdorf.at

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Gemeinde Leitzersdorf, Johannesplatz 1,
2003 Leitzersdorf

Herausgeber:

Bürgermeisterin Mag. Sabine Hopf,
Johannesplatz 1, 2003 Leitzersdorf,
Herstellung im Eigenverfahren, Verlags- und
Herstellungsort Leitzersdorf



**DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP**

Gender-Hinweis:

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt.

Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung der jeweils anderen Geschlechter. ALLE mögen sich von den Inhalten unseres Gemeindekuriers gleichermaßen angesprochen fühlen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Weinviertel



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Seit der letzten Ausgabe unseres Gemeindekuriers im März hat sich viel getan:

Am 3. April fand unsere außerplanmäßige Gemeinderatswahl statt. Insgesamt haben 927 Bürgerinnen und Bürger von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht, was einer Wahlbeteiligung von 86 % entspricht. Vielen Dank dafür!

Die neue Gemeindeführung setzt sich daher wie folgt zusammen:

Partei	Mandate	erhaltene Stimmen
ÖVP	10	471
BGL	6	300
MFG	1	62
SPÖ	1	49
FPÖ	1	45
Gesamt	19	927

Die Geschäftsführenden Gemeinderäte, Gemeinderäte und Ortsvorsteher finden Sie auf den nachfolgenden beiden Seiten.

In der ersten inhaltlichen Sitzung des neuen Gemeinderates galt es, alles - aufgrund der Auflösung des Gemeinderates – Liegendebliebene aufzuarbeiten, wie den Rechnungsabschluss 2021, den Voranschlag für 2022, die Förderansuchen unserer Freiwilligen Feuerwehren und unserer Vereine, die Zusammenarbeit im Rahmen der Abfallwirtschaft mit der Stadtgemeinde Stockerau und die Verlängerung des Sammeltaxis IST-Mobil.

Ebenfalls beschlossen wurde die Möglichkeit der papierlosen Zustellung sämtlicher Gemeindevorschreibungen. Nähere Infos dazu finden Sie auf Seite 18. Durch die elektronische Übermittlung sämtlicher Gemeinde-Schriftstücke können wir Papier und Kuverts einsparen sowie Druck- und Portokosten reduzieren. Seitens der Gemeindeverwaltung leisten wir damit einen wesentlichen Beitrag zur Schonung unserer Ressourcen sowie zur Müllvermeidung! Ein weiterer kleiner Schritt zur Digitalisierung unserer Gemeinde.

Apropos Digitalisierung: Der Glasfaser-Ausbau in unserer Gemeinde ist weiter in vollem Gange. Nach einer kurzen, planmäßigen Bau-Pause im Juni blicken wir einem intensiven „Baustellen-Sommer“ entgegen. Bis Ende Oktober muss das gesamte Glasfasernetz in all unseren Katastralgemeinden seitens der Baufirma Leyrer + Graf verlegt sein.

Ich bitte Sie jetzt schon um Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten im Rahmen dieser Bautätigkeiten!

Terminaviso:

Am Sonntag, den 21. August werden wir unser Fest anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Leitzersdorf begehen! Bitte merken Sie sich schon heute diesen Termin vor!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit, sowie unseren Landwirten eine ertragreiche und unfallfrei verlaufende Ernte!

Herzlichst, Ihre Bürgermeisterin
Mag. Sabine Hopf

Der neue Gemeinderat stellt sich vor!

Am Donnerstag, den 05. Mai 2022 fand die **Bürgermeisterwahl** mit der Konstituierung des neuen **Gemeinderates** und **Gemeindevorstandes** im Turnsaal der Volksschule Leitzersdorf statt.

Weiters wurden in der Sitzung am 24. Mai 2022 die Mitglieder des **Prüfungsausschusses**, die **Delegierten** sowie die **Ortsvorsteher** neu besetzt.

Ihre Gemeindevertreter
auf der Gemeindehomepage:



<p>Bürgermeisterin Mag. HOPF Sabine (ÖVP) 0664 / 854 18 34 wh: Leitzersdorf</p>  <p><i>„Ich werde mich auch zukünftig für den 2020 eingeschlagenen Weg der parteiübergreifenden Zusammenarbeit einsetzen, im Dienste und zum Wohle unserer Gemeinde und aller Bürgerinnen und Bürger.“</i></p>	<p>Vizebürgermeister DAMM Günter (ÖVP) Tel. 0664 / 753 82 382 wh: Wollmannsberg</p>  <p><i>„Mir ist ein ehrliches und freundliches Miteinander sehr wichtig.“</i></p>
<p>Geschäftsführender Gemeinderat und Ortsvorsteher Ing. TRUMMER Robert (ÖVP) Tel. 0664 / 734 23 679 wh: Hatzenbach</p>  <p><i>„Gemeinsam können wir viel erreichen.“</i></p>	<p>Geschäftsführender Gemeinderat KREUZMANN Manfred (FPÖ) Tel. 0664 / 750 44 676 wh: Leitzersdorf</p>  <p><i>„Leitzersdorf muss auch für unsere nächsten Generationen lebenswert bleiben, dafür werde ich mich einsetzen.“</i></p>
<p>Geschäftsführender Gemeinderat SCHÖBER Franz (BGL) Tel. 0664 / 311 88 15 wh: Leitzersdorf</p> 	<p>Geschäftsführender Gemeinderat MAYER Gerhard (BGL) Tel. 0660 / 30 10 720 wh: Kleinwilfersdorf</p>  <p><i>„Aktive Zusammenarbeit und Mitgestaltung für unsere Gemeinde.“</i></p>
<p>Gemeinderat Mag. BACHINGER Josef (ÖVP) Tel. 0664 / 6000 313 25 wh: Kleinwilfersdorf</p>  <p><i>„Ich bin seit 2022 neu im Gemeinderat und werde im Rahmen der Ausübung dieser Funktion das gute Gesprächsklima, das innerhalb der Fraktion herrscht, auch parteiübergreifend suchen, damit die Umsetzung wesentlicher Projekte in der Gemeinde auf eine möglichst breite Basis gestellt werden kann.“</i></p>	<p>Gemeinderat BAUER Josef (ÖVP) Tel. 0664 / 918 93 67 wh: Hatzenbach</p> 

<p>Gemeinderätin BAUER-WEISKRICHNER Jacqueline-Isolde (BGL) Tel. 0676 / 516 51 88 wh: Wollmannsberg</p> 	<p>Gemeinderat BAUMGARTNER Herbert (BGL) Tel. 0664 / 470 80 68 wh: Kleinwilfersdorf</p>
<p>Gemeinderat DOPPLER Josef (SPÖ) Tel. 0676 / 92 74 647 wh: Wollmannsberg</p>	<p>Gemeinderätin FEIGL Natascha (BGL) Tel. 0664 / 510 55 14 wh: Leitzersdorf</p>
<p>Gemeinderat LENDL Sebastian (ÖVP) Tel. 0660 / 762 45 29 wh: Leitzersdorf / Stockerau „Gemeinsam mehr erreichen“</p> 	<p>Gemeinderätin MUCK-ARTHABER Julia (ÖVP) Tel. 0660 / 408 95 20 wh: Wollmannsberg</p>  <p>„Ich möchte mich für das Lebenswerte in unserer Gemeinde einsetzen: Das dörfliche Leben gilt es für die nächsten Generationen zu erhalten, gleichzeitig müssen wir uns den Herausforderungen der heutigen Zeit stellen und hinsichtlich Infrastruktur, Klimaschutz und Wohnraum zukunftsfit werden.“</p>
<p>Gemeinderat RATSCH Gerhard (ÖVP) Tel. 0664 / 490 47 67 wh: Hatzenbach</p> 	<p>Gemeinderat Ing. SCHABEL Josef (ÖVP) Tel. 0664 / 320 48 69 wh: Leitzersdorf</p>  <p>„Die Aufgaben der Gemeindevertretung sind vielseitig, herausfordernd und interessant. Nach bestem Wissen und Gewissen möchte ich, für ein lebens- und lebenswertes Leitzersdorf, meinen Beitrag leisten!“</p>
<p>Gemeinderat SZULDERICS Eduard (MFG) Tel. 0650 / 29 29 119 wh: Leitzersdorf</p>  <p>„Ich möchte die Bürger/innen der Gemeinde in den Bereichen Familie, Gesundheit, Wohnraum, Natur stärken und unterstützen, damit für kommende Generationen die hohe Lebensqualität und Perspektive erhalten bleibt.“</p>	<p>Gemeinderat URSCH Christoph (BGL) Tel. 0660 / 508 70 77 wh: Kleinwilfersdorf</p>
<p>Gemeinderat und Ortsvorsteher WESTERMEIER Erich (ÖVP) Tel. 0676 / 703 79 65 wh: Wiesen</p>  <p>„Ich habe mir vorgenommen, mit offenen Augen und Ohren durch den Ort zu gehen und mich für Verbesserungen, gute Ideen und Ihre Anliegen einzusetzen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten aller Fraktionen und werde versuchen, für die Gemeinde viel Positives zu erreichen.“</p>	

Aktuelles aus den Katastralgemeinden ...

HATZENBACH

Dorffest

Vom 11.6. bis 12.6. fand in Hatzenbach das Dorffest statt. Nach 2 Jahren coronabedingter Pause durfte sich die Feuerwehr wieder über regen Besuch freuen. Diesmal stand der Samstag Abend unter dem Motto „Griechenland“. Neben lokalen Köstlichkeiten wurden auch griechische Speisen und Getränke serviert. Der Erfolg gab dem Veranstalter Recht: bis lang in die Nacht hinein wurde auf dem Festplatz und in der Bar gefeiert.

Am Sonntag saßen nach der heiligen Messe noch viele Gäste beim Frühschoppen bis in den Nachmittag hinein. Bei den schon traditionellen Schnitzeln und Grillhendln und dem einen oder anderen Glas Wein oder Bier klang das Fest gegen 15:00 Uhr nach einem sonnigen, warmen und strahlend schönen Wochenende aus.



Glasfaser-Infrastruktur-Netzwerk

Nach einjähriger Projektierungsphase ist es nun endlich soweit. Im Juli wird in Hatzenbach mit den Arbeiten rund um das Glasfaser-Infrastruktur-Netzwerk begonnen.

Nachdem im Frühjahr die Begehungen stattgefunden haben, werden voraussichtlich ab Anfang Juli die Grabungsarbeiten im Ortsgebiet stattfinden. Im August soll die Anbindung des Ortsnetzes an das Netzwerk in Leitzersdorf stattfinden.

Natürlich wird bei den Grabungsarbeiten auf die erst kürzlich asphaltierten Bereiche Rücksicht genommen. Die Baufirma ist angehalten, Asphaltbereiche nur dort wieder zu öffnen, wo eine andere Verlegung nicht möglich bzw. unverhältnismäßig ist.

Ab dem Zeitpunkt, ab dem das Projekt der Gemeinde bekannt wurde, konnte diese hier als Vermittler zwischen der Straßenbauabteilung des Landes und der Infrastrukturgesellschaft nötig auftreten und wo möglich bereits die Verlegung der Leerverrohrung veranlassen.

Das Aufreißen von erst kürzlich hergestellten Asphaltabschnitten soll so möglichst vermieden bzw. auf ein absolut notwendiges Minimum beschränkt werden.

Hatzenbach barrierefrei

Nach nunmehr 3-jähriger Bautätigkeit wurde das Projekt „Hatzenbach – barrierefrei für alle“ abgeschlossen. Nach den drei Bauabschnitten in den Jahren 2019 (Eiche bis Kapelle), 2020 (Kapelle bis Kriegerdenkmal) und 2021 (Kriegerdenkmal, Brückenwaage, Autobushaltestelle, Ortseinfahrt) wurde in diesem Frühjahr noch die Ortseinfahrt aus Richtung Leitzersdorf kommend in das Konzept integriert.

Damit sind die Arbeiten der Straßenmeisterei für dieses Projekt vorerst abgeschlossen. Die abschließenden Arbeiten der Bepflanzung rund um die im letzten Winter sanierten Abschnitte wurden erst kürzlich unter Mithilfe der Bevölkerung durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Mitwirkenden.

Die Sanierung der Ortsdurchfahrt im Hintausbereich wird in Absprache mit der Straßenmeisterei und dem Land Niederösterreich erst in den kommenden Jahren folgen.



WOLLMANNSSBERG

Maibaumaufstellen

Nach zweijähriger, covidbedingter Pause, wurde heuer wieder in Wollmannsberg ein Maibaum aufgestellt. Eine motivierte Truppe war am 30. April von früh bis spät damit beschäftigt, den Baum zu schneiden, zu schälen, den Kranz zu binden und schlussendlich am Abend unter dem Beisein zahlreicher BesucherInnen aufzustellen. Das wurde im Anschluss gebührend gefeiert.



Dorffest

Ebenfalls nach zweijähriger Pause richtete die Freiwillige Feuerwehr Wollmannsberg heuer wieder das weithin bekannte Dorffest aus.

Trotz unbeständigem Wetter fanden zahlreiche Gäste den Weg nach Wollmannsberg und ließen sich Steckerlfisch, Spareribs und anderes gut schmecken.



KLEINWILFERSDORF

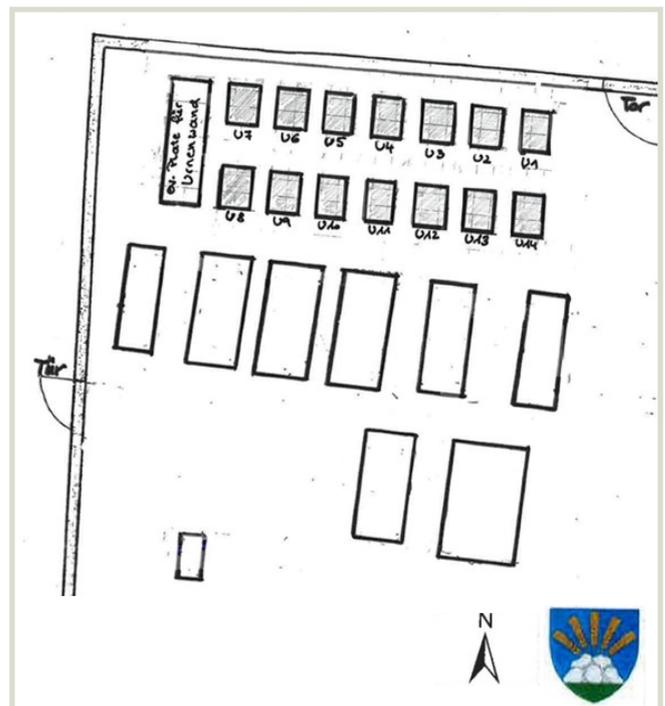
Für den Friedhof wurde die Möglichkeit von Urnen-Erdgräbern geschaffen.

Seit dem Gemeinderatsbeschluss vom 17.06.2021 ist es am gemeindeeigenen Friedhof in Kleinwilfersdorf möglich, Urnen in eigens dafür zu errichtenden Erdgräbern zu bestatten. Das Urnen-Erdgrab hat eine Abmessung von 120 cm x 90 cm und erlaubt die Beisetzung von bis zu 4 Urnen. Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre beträgt für ein Urnen-Erdgrab EUR 150,-.

Insgesamt stehen 14 Urnen-Erdgräber zur Verfügung. Das Interesse an den Urnen-Gräbern ist groß, 3 der 14 Gräber sind bereits vergeben.

In der linken nördlichen Ecke des Friedhofes ist für die Zukunft Platz für eine Urnen-Wand bzw. Urnen-Säulen vorgesehen.

Wenn auch Sie Interesse an einem Urnen-Erdgrab haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt bei Gerda Zeisel, Tel: 02266/63455-22, g.zeisel@leitzersdorf.at.



WIESEN

Segnung Betkapelle Wiesen

170 Jahre ist sie alt geworden: die Kapelle in Wiesen. So in die Jahre gekommen, war eine Generalsanierung an der Zeit: Von einem neugestaltetem Vorplatz mit barrierefreiem Zugang zur Kapelle bis hin zu einer Infrarot-Deckenheizung im Inneren der Kapelle.

Unter großer Beteiligung der Bevölkerung aus Wiesen war dies möglich.

Am 19. März wurde die Kapelle unter Anwesenheit vieler aus der Pfarrgemeinde mit einem Gottesdienst, dem Altpfarrer Dr. Fanz Ochenbauer vorstand, gesegnet. Unter den Ehrengästen waren neben Bgm. Mag. Sabine Hopf, OV Erich Westermeier, Stadtpfarrer Robert Rys und auch LH Johanna Mikl-Leitner und NR Andreas Minnich.



Einen **Fotorückblick** finden Sie in unserer Fotogalerie mit folgendem QR-Code:



Sicherheit für unsere Kinder

In Wiesen wurden im Bereich des Spielplatzes von Ortsvorsteher Erich Westermeier 3 „Achtung Kinder“-Tafeln aufgestellt, um vorbeifahrende KfZ darauf hinzuweisen, in diesem Bereich besonders achtsam zu sein und die Geschwindigkeit zu drosseln.

Die Tafeln wurden von der NÖ Versicherung gespendet.

Am Foto v.l.n.r.: Bernhard Wanek von der NÖ Versicherung, Bgm. Mag. Sabine Hopf und Ortsvorsteher Erich Westermeier



Das Weinviertel präsentiert sich im Herzen Wiens

Nach zwei Jahren Pause präsentierte sich die Region Weinviertel Donauraum im Rahmen der Veranstaltung „Weinviertel in Wien“ von 11. bis 13. Mai 2022 Am Hof im Zentrum Wiens.

Ziel war es, dem Wiener Publikum das Weinviertel als Ausflugs- und Urlaubsregion vor den Toren Wiens näher zu bringen und die zahlreichen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung vorzustellen.

Die Gemeinde Leitzersdorf war bei der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeisterin Mag. Sabine Hopf und während des Tages auch durch Vizebürgermeister Günter Damm und Ortsvorsteher Erich Westermeier vertreten.

„Unsere Region hat so viel zu bieten, von Kunst und Kultur, über Kulinarik bis hin zu Natur und vielfältigen Erlebnismöglichkeiten. Im Rahmen dieser Veranstaltung hatten wir die Möglichkeit, all dies zu präsentieren und das Bewusstsein für das Weinviertel als Kurzurlaubs- und Ausflugsziel zu stärken“, zeigt sich Bgm. Hopf von den „Weinvierteltagen“ begeistert.

„Das Weinviertel zu Gast in Wien“ wird es heuer noch mehrmals heißen. So präsentiert sich das Weinviertel am 10. und 11. September 2022 mit einem eigenen Weinviertel-Dorf beim Erntedankfest im Wiener Augarten. Bei freiem Eintritt werden die Besucherinnen und Besucher mit Wein und kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und über die Vorzüge von Österreichs größter Weinbauregion informiert.



Bgm. Sabine Hopf beim Weinviertel Donauraum-Tag am Hof (1. Reihe 3.v.l.)

Musikschulförderung für PflichtschülerInnen

Die Gemeinde Leitzersdorf vergibt, wie jedes Jahr, eine Förderung für Pflichtschüler, die im **Unterrichtsjahr 2021/2022** eine Musikschule besucht und ein Musikinstrument erlernt haben.

Für den regelmäßigen Musikunterricht werden **€ 8,- pro Monat (für 10 Unterrichtsmonate)** gewährt.

Hierzu legen Sie bitte **bis 31.12.2022** das **Zeugnis der Musikschule** am Gemeindeamt Leitzersdorf vor.



STELLENAUSSCHREIBUNG

der Gemeinde Leitzersdorf



Zur Verstärkung unseres Bauhof-Teams in der Gemeinde Leitzersdorf suchen wir **ehestmöglich** eine/n Gemeindearbeiter/in mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Aufgabenbeschreibung:

Selbstständiges Arbeiten und Mithilfe bei der Erledigung von kommunalen Aufgaben, vor allem in den Bereichen Bauhof, Straßen, Kanal, Wasser, Müll, Pflege und Instandhaltung öffentlicher Anlagen und Gebäude, Landschafts- und Ortsbildpflege, Straßenbeleuchtung, Winterdienst, sowie Ausführung weiterer Arbeiten, die während des Jahres in der Gemeinde anfallen.

Bewerber/innen um diesen Dienstposten müssen die Allgemeinen Aufnahmebedingungen nach § 2 NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1979 idgF erfüllen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR Staatsangehörige
- die volle Handlungsfähigkeit
- die persönliche, insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)

Besondere Anstellungserfordernisse und erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Hohe Belastbarkeit, vor allem in Bezug auf den Winterdienst mit Überstunden
- Erreichbarkeit und Bereitschaft zu Diensten außerhalb der Dienstzeiten (Winterdienst, Katastrophen, Gefahr in Verzug etc.)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Handwerkliches Geschick
- Gute Auffassungsgabe
- Führerschein der Klasse B, F und Staplerführerschein (von Vorteil, evtl. Bereitschaft zur Ablegung der Führerscheinprüfung)
- Bei männlichen Bewerbern geleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Abgeschlossener Lehrberuf (z.B. Maurer, Elektriker, Installateur, Schlosser)

Auf das folgende persönliche Anforderungsprofil wird großer Wert gelegt:

- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Bürgern/Bürgerinnen
- Fähigkeit, Probleme zu lösen und Gefahren zu erkennen
- Selbstständigkeit, Ausdauer, Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Offenheit und Objektivität

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt adäquat nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl 2420 idgF. Für den Dienstposten ist der Dienstzweig 2, Facharbeiter mit der Entlohnungsgruppe 5 vorgesehen. Vorerst wird das Dienstverhältnis auf die Dauer von 6 Monaten befristet und bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Gemeinde stellt eine einheitliche Arbeitskleidung zur Verfügung.

Eine schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf und unter Beilage aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse ist bis spätestens **15. August 2022** an das Gemeindeamt Leitzersdorf, Johannesplatz 1, 2003 Leitzersdorf oder per mail an c.osrael@leitzersdorf.at zu richten.

Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Gleichbehandlungsgesetzes.

Die Bürgermeisterin

Mag. Sabine Hopf

Weinviertel

Aufruf - kurzfristige Aushilfe für den Kindergarten



Die Gemeinde Leitzersdorf benötigt (z.B. bei Krankenständen unserer Kindergartenbetreuerinnen) immer wieder Aushilfskräfte.

Aus diesem Grund werden Personen gesucht, die Interesse an einer derartigen Aushilfstätigkeit haben.

Voraussetzung dafür ist es, relativ flexibel zu sein, da diese Krankenstände oft nicht vorhersehbar sind.

Bei Interesse und für nähere Informationen nehmen Sie bitte einfach Kontakt mit der Verwaltung der Gemeinde Leitzersdorf auf (Tel. 02266/63455 oder email: c.orsrael@leitzersdorf.at).

Sei dabei, sei Bewegt im Park!

Genieße ein vielfältiges Bewegungsprogramm in einem Park in deiner Nähe – kostenlos, ohne Anmeldung und bei jedem Wetter!

Bewege dich gemeinsam mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt an der frischen Luft.

Lass dich von erfahrenen Trainerinnen und Trainern motivieren und dir Tipps geben, um fit und gesund zu bleiben.

Nähere Informationen zu den Kursen und dem aktuellen Programm in deiner Stadt/Gemeinde findest du auf der Website unter:

www.bewegt-im-park.at



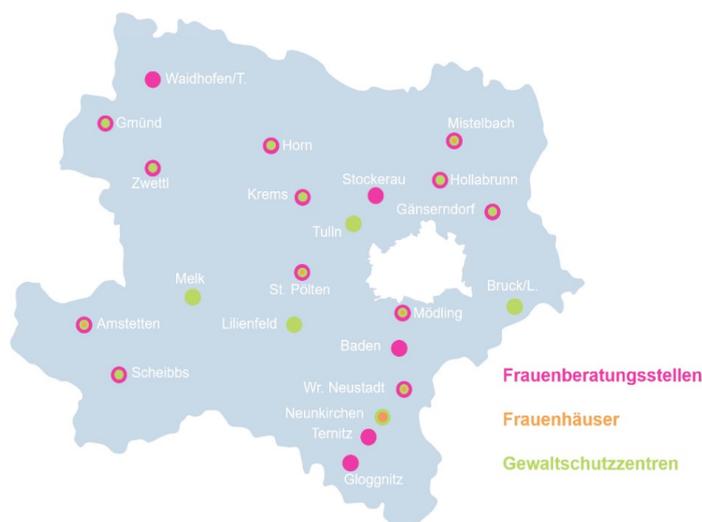
Die Teilnahme an den Bewegungseinheiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. Die Durchführung des Angebots ist abhängig von den aktuell gültigen Corona-Bestimmungen. An Feiertagen finden keine Kurse statt.

Die Gemeinde Leitzersdorf sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft.

Alle Informationen finden Sie auch auf www.land-noe.at/stopp-gewalt. Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich.



Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.

Frauenhäuser bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.

Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

HILFE BEI GEWALT GEGEN FRAUEN

0800 222 555 (0-24h)

0800 800 810 (NÖ Frauentelefon)

www.land-noe.at/stopp-gewalt



Eine Initiative der Gemeinde Leitzersdorf und des Landes NÖ

Was gibt's Neues am Waschberg?

Vorfrühling am Waschberg!

Mit einer fröhlichen Runde Bürger*innen aus Leitzersdorf, Wiesen und Stockerau ging es am 26.3. zum Erkunden der ersten Frühlingsboten auf den Waschberg. Durch den Wald am Hangfuß vorbei am schönen Hohlweg - mit imposanten Exemplaren von Dirndl, Feldulme und Weißdorn - bis auf den Berg: überall blüht und sprießt es schon! Bürgermeisterin Sabine Hopf freute sich besonders über die vielen "Osterglocken" (oder botanisch: den schwärzlichen Küchenschellen) und den Großen Kuhschellen, die seit Aufnahme der Pflegearbeiten nun auf den entbuschten Wiesen blühen!

Die Vogelwelt war am heutigen Nachmittag nicht so richtig präsent – aber wir waren ja nicht zum letzten Mal da!

Mit Unterstützung von Land NÖ und Europäischer Union.

Ein Puppenhaus für die Volksschule!

Am 19. April gab es Besuch in der Volksschule: Julia Kelemen-Finan und ihre beiden Begleiterinnen, Julia Balasch und Magdalena Mayer, kamen voll bepackt mit einem Puppenhaus (mit Kokons lokaltypischer Schmetterlinge) und einem (leeren!) Hornissennest – ein Geschenk von Herrn Peter Wohlfahrt aus Wollmannsberg. Zuerst war die zweite, dann die erste Klasse dran, sozusagen als „Einstieg in den Frühling!“

Beim Einstiegsquiz stellt sich heraus, dass sich die Kinder in der Welt der Schmetterlinge schon sehr gut auskennen.

Sie wissen, dass Schmetterlinge Saugrüssel, Fühler und Flügel gemeinsam haben, doch wie unterschiedlich die Falter aussehen können, erstaunt sie dann doch. Auch die Tatsache, dass Schmetterlingsraupen einen großen Appetit auf Blätter haben, ist bekannt. "Da hab ich neben mir auch so eine Raupe Nimmersatt sitzen!" heißt es dazu aus der ersten Reihe.

Ein wenig knifflig ist das Quiz dann doch: ist auf diesem Bild nun ein Schwalbenschwanz oder doch ein Segelfalter? Da müssen die Kinder schon genauer hinschauen, denn nicht nur die Flügelmuster, sondern auch die Flügelform und Farben sind entscheidend. Schließlich sind sich alle einig: ein Segelfalter! Tobias scherzt: „Oder vielleicht ein Wolfsmilchschwärmer?“

Beim Austeilen der Puppen kommt Aufregung bei den Kindern und den Pädagoginnen, Frau Marek und Frau Nägerl, auf: zwei Puppen bewegen sich schon! Die dritte Puppe „schläft noch ganz fest“, wie

ein Schüler treffend erklärt. Welche Falter aus den Puppen in den nächsten Wochen schlüpfen, werden die Kinder selbst herausfinden!



Foto: Osterglocke
© Dr. Julia Kelemen-Finan



Hier finden Sie eine spannende Nachlese zum Thema „Kulturlandschaft gemeinsam erhalten am Waschberg“ samt aller Fotos! Schauen Sie rein!

Die Kinder versuchen auch, das filigrane Hornissennest („mit lieben Grüßen von der Frau Bürgermeisterin“) anzufassen und zu untersuchen. Gemeinsam finden sie heraus, dass Hornissen wie Bienen in einem Staat leben, aber keinen Honig produzieren, sondern ihre Larven mit kleineren Insekten füttern. Nach dem Ende unserer Einheit brauchte niemand mehr Angst vor Hornissen zu haben, denn wir haben einen Mythos aufgeklärt: obwohl Hornissen so groß und gefährlich wirken, ist ihr Stich zwar schmerzhafter, aber nicht giftiger als jener von Bienen oder Wespen.

Nach dieser Einstimmung freuen wir uns auf ein Wiedersehen am Waschberg, wo dann viele Insekten aufgespürt, bestimmt und bestaunt werden können!



Die Schuleinheit fand im Rahmen des von Land NÖ und der EU geförderten Gemeinde-Projektes „Kulturlandschaft gemeinsam erhalten am Waschberg“ statt.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Hinweis auf Waldbrandverordnung

Aufgrund der stellenweisen außerordentlichen Trockenheit des Waldbodens ordnet die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

„Im Verwaltungsbezirk Korneuburg sind das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und dessen Gefährdungsbereich verboten“

Die gesamte Verordnung ist an der Anschlagtafel kundgemacht. Übertretungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafe oder mit Arrest bestraft.



Der Gemeinderat und die Bediensteten wünschen einen schönen Sommer 2022!







SERVICE FÜR

di und mi.

EVN
 Service Center
19 x
 in Nieder-
 österreich

NÖ^sSenioren!

Die Ortsgruppe Leitzersdorf feiert ihr 40-jähriges Bestehen!

Die NÖ^s Senioren Ortsgruppe Leitzersdorf feiern ja, wie bereits angekündigt, **am 2. Juli 2022** das **40-jährige Bestehen**.

Wir erwarten viele Ehrengäste, beginnen mit einem Festgottesdienst und nach dem offiziellen Teil mit den Festreden, geht es beim FF-Fest der Freiwilligen Feuerwehr Leitzersdorf, zum gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein.

Als Rahmenprogramm ist Blasmusik und eine Volkstanzgruppe vorgesehen.

Wir freuen uns, dass wir gemeinsam dieses Jubiläum begehen dürfen!

Unsere nächsten Termine:

- Mittwoch, 27. Juli 2022, 19:30
Der Floh im Ohr, Stockerauer Festspiele
- Freitag, 12. August 2022, 14:00 Uhr
Seniorenmesse in Leitzersdorf mit anschließender Kaffeejause im Pfarrstadl
- Montag, 5. September 2022, 14:00 Uhr nächster
WIR-Kaffee, Kindergartenkeller, Leitzersdorf
- Samstag, 10. September 2022
Fahrt zur NÖ Landesausstellung im Schloss Marchegg



Noch ein HINWEIS: für 2022 gilt die Aktion Schnuppermitglied – d.h. jedes NEUE Mitglied ist für das Kalenderjahr 2022 beitragsfrei! Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Einen schönen Sommer wünscht Theresia Kreitmayer, Obfrau

Wir wünschen einen tollen Sommer



Die Tennis- und Sportunion Leitzersdorf bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren für die großartigen Unterstützungen und langjährigen Mitgliedschaften.

Danke ebenfalls an unsere beiden Trainer Roman (Tennis) und Philipp (Beachvolleyball) für euer Engagement im Verein.

Wir befinden uns gerade mitten in der Saison und ich gebe gerne einen Überblick über die kommenden Termine:

- 25. Juni 2022 Meisterschaftsspiel der Damen (Heimspiel)
- 4. bis 8. Juli und 11. bis 15. Juli 2022 Sommercamps für Kids & Jugendliche
- Voraussichtlich: 20. August Sommerfest auf der TSU Anlage
- In Planung: ein Erwachsenencampwochenende im August

Unsere Damen & Herren kämpfen super bei den Meisterschaften und wir sind extrem stolz auf alle. Ebenfalls gibt es spannende Ranglistenspiele zum Mitfeiern, einfach vorbeikommen und Sport pur erleben. :)



Auf eine verletzungsfreie tolle Saison und einen super Sommer
Sportliche Grüße vom Vorstand der TSU Leitzersdorf

Bestehender Windpark Leitzersdorf

Windpark Leitzersdorf erhält Verlängerung!

Im Jahr 1999 erhielten im Gemeindegebiet Leitzersdorf vier Windräder eine Errichtungsgenehmigung mit einer Lebensdauer von 20 Jahren.

Nachdem diese Fristen ausgelaufen waren, wurde seitens der aktuellen Eigentümer beim Amt der NÖ Landesregierung um Verlängerung der gesetzten Frist angesucht.

Es wird darüber informiert, dass die vier Windräder (Windpark Leitzersdorf I und II), nach Servicierung und Übermittlung von Weiterbetriebsgutachten nun eine Genehmigung für weitere 10 Jahre erhalten haben.



Nachlese — virtueller Lauf — Tree Running

"Natur im Garten" hatte am 26.03.2022 zum virtuellen Lauf "Tree Running" aufgerufen. Für jede erfolgreiche Teilnahme beim Tree Running wird ein Jungbaum-Setzling in der eigenen Gemeinde gepflanzt. Insgesamt 12.829 Teilnehmer liefen, wanderten oder spazierten für einen Jungbaum in ihrer Gemeinde.

Davon nahmen 9 LeitzersdorferInnen an der Aktion teil, weswegen wir uns im Oktober auf 9 Jungbäume freuen dürfen! Wir erhalten verschiedene heimische, klimafitte Bäume wie z.B. Eiche, Hainbuche, Eberesche, Spitzahorn oder Wildapfel. Zusätzlich werden unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Laufworkshop mit Olympia-Sportlerin Jenni Wendt sowie 50 Obstbäume für den Hausgarten verlost! **Wir danken jedenfalls für die Teilnahme und freuen uns auf neun Bäume für die Gemeinde!**



Drei, zwei, eins — Robo!

Robotics ist ein sehr beliebtes und gut besuchtes Freifach an der Informatik-Mittelschule Stockerau.

Die SchülerInnen bauen dabei Gefährte auf Rädern mit beweglichen Teilen aus Klemmbausteinen zusammen, die steuer- und programmierbar sind.

In den vergangenen Jahren entsandte die Schule immer wieder eine Delegation, um am First Lego League Roboterwettbewerb teilzunehmen. Oft wurden dabei auch tolle Erfolge erzielt.

Da dieser Bewerb leider immer wieder der Pandemie zum Opfer fiel, wurde im Mai d.J. schulintern ein Wettbewerb unter den SchülerInnen organisiert. 20 unterschiedliche Teams trainierten dafür mehrere Wochen mit ihren Robotern.

Am 13.5.2022 war es dann soweit. Jede Mannschaft hatte drei Bewerbe zu bestreiten.

Der Bewerb wurde in Viertel-, Halb- und Finale ausgetragen. Zusätzlich zu den inhaltlichen Punkten wurden auch Zusatzpunkte zu den Outfits der Teams vergeben.

Der **Leitzersdorfer Lorenz Teufer**, aus der Klasse 3ePower, konnte mit seinem Team „Banana-Freaks“ in diesem Wettbewerb den dritten Platz erringen. Wir gratulieren herzlich.

Nachzulesen ist der gesamte Artikel unter: www.infhs-stockerau.at.



Foto © Informatik-Mittelschule Stockerau



GESUNDE GEMEINDE LEITZERSDORF

Gärtnermeister Markus Sommer führt durch seine Gärtnerei

Nach vielen Verschiebungen unserer geplanten Aktivitäten vom Herbst 21, verursacht durch die Corona-Pandemie, fand am Dienstag, den 19. April 22 ein Informationsabend „**Quer durch die Gärtnerei**“ mit dem Schwerpunkt „**Bienenfreundliche Sommerpflanzen**“ in der Gärtnerei Sommer in Niederhollabrunn statt.

Der Gärtnermeister Herr Markus Sommer führte uns durch die Gärtnerei und erzählte uns viele interessante Neuigkeiten über Neuzüchtungen von Sommerpflanzen und natürlich informierte er uns über die Sommerpflanzen, die bei den Bienen am beliebtesten sind.



KRÄUTERSPAZIERGANG Juli 22

Einen „**Kräuterspaziergang**“ mit anschließender Diskussionsrunde und Verkostung mit dem Schwerpunkt „**Die Brennessel und ihre wilden Freunde**“ planen wir für Samstag, den 16. Juli 2022 in Leitzersdorf, Einladung folgt noch.

NÖ-GEMEINDECHALLENGE 2022

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, von **1. Juli bis 30. September 2022** zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur.

In diesem Zeitraum sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu und den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden bereits zum sechsten Mal die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs. Dazu kommt dafür die „spusu Sport-App“ zum Einsatz. Die App ist übersichtlich, leicht bedienbar und kann mit diversen GPS-fähigen Sportuhren, wie Garmin, Polar, Strava, Apple Watch oder Fitbit, gekoppelt werden. Der flächendeckende, digitale Wettbewerb soll die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung im Freien animieren. Letztes Jahr wurden von rund 500 Gemeinden 24 Millionen aktive Minuten gesammelt. Ziel ist es aber wieder, den Rekord von 30 Millionen aktiven Minuten aus dem Jahr 2020 zu brechen. So funktioniert die

Anmeldung & Teilnahme - so geht's:

Am 1. Juli 2022 ist der Startschuss zum Wettbewerb. Die Anmeldung ist ab 13. Juni möglich. Wenn du deine Gemeinde **aktiv bei der spusu NÖ-Gemeindechallenge** unterstützen willst, gibt es nur drei Schritte zu tun:

- 1. Schritt:** „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
[App Store](#)
[Google Play Store](#)
- 2. Schritt:** In der App anmelden und seiner Gemeinde virtuell beitreten.
- 3. Schritt:** So viel Sport machen, wie möglich!

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter www.noechallenge.at und den [Social Media Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich](#) mit zu verfolgen.

Welche sind die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs?

Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2022. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „1 – 2500 Einwohner“, „2501 – 5000 Einwohner“, „5001 – 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

In diesem Sinne: MACHT ALLE MIT !

*Das Team der Gesunden Gemeinde Leitzersdorf wünscht allen Gemeindegürgern und Gemeindegürgerninnen einen erholsamen und Corona-freien Sommer!
 Bleiben Sie gesund !!*

Tagesmutter Gabriele Zieserl

Das eigene Kind in **fremde Hände** zu geben, ist für Eltern niemals einfach. Vor allem, wenn es um die Betreuung unter drei Jahren geht. Viele fragen sich dann, wo ihr kleiner Schatz besser aufgehoben ist: in einer großen Gruppe oder bei einer **Tagesmutter** im kleinen Kreis?

Einige Punkte die für eine Tagesmutter sprechen:

1. **Weniger Kinder, mehr Aufmerksamkeit**

Eine Tagesmutter betreut nur eine kleine Gruppe an Kindern. So hat sie die Möglichkeit, viel individueller auf die Kinder einzugehen.

Auch der **Lautstärkepegel** ist ein ganz anderer als in einer großen Gruppe. Bei einer Tagesmutter ist es viel ruhiger, entspannter und vor allem familiär.

2. **Familiäre Atmosphäre**

Tagesmütter betreuen die Kinder in ihrem eigenen Zuhause, dass sie für diesen Zweck entsprechend einrichten. Unser Haus hat viele Highlights wie großes Bälleboot, Rutsche mit kleiner Schaukel, Karussell, eine Kuschelecke, Schlafmöglichkeiten, jede Menge Fahrzeuge, Musikinstrumente, Bücher, Spielsachen u.s.w. Der Garten ist ebenso kindgerecht mit Schaukeln, Rutschen, Trampolin, Karussell, eine große Sandlandschaft ein großes Spielhaus und einer Ritterburg, Bälle und vieles mehr ausgestattet.

3. **Mehr Flexibilität**

Je nach Bedarf der Betreuungszeiten kommen die Kinder. Manche nur 2 Tage, andere die ganze Woche.

4. **Beste Versorgung**

Bei uns wird jeden Tag frisch, mit regionalen Lebensmitteln soweit wie möglich in Bio Qualität gekocht.

5. **Qualifikation auf dem neuesten Stand**

Tagesmütter besuchen laufend verpflichtende Fortbildungen, tauschen sich mit Tagesmutterkolleginnen aus und haben die Möglichkeit sich wenn erforderlich Hilfe einer Fachaufsicht zu holen. Durch meine jahrelange Erfahrung (Tagesmutter seit 2009) bin ich in der Lage Eltern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und wenn erwünscht zu unterstützen.

Das allerwichtigste an meiner Arbeit ist, das sich ihr Kind bei uns wie zuhause fühlt, glücklich und unbeschwert den Tag erleben kann bis es abgeholt wird.

Ich freue mich über ihren Anruf und ein persönliches Kennenlernen.

Bitte falls sie eine Betreuung benötigen, melden sie sich rechtzeitig an, da die Plätze begrenzt sind und ich immer sehr ausgebucht bin.

Tagesmutter Gabriele Zieserl
Mail: Gabriele.Zieserl@gmx.at
Tel.: 0681/203 20 460



Vor den Vorhang

- ... bitten wir alle Gemeindegänger, die vorbildlich Papier und Karton trennen und diese in den jeweils dafür vorgesehenen Container entsorgen.

Auch für's vorherige Zerkleinern des Kartons danken wir recht herzlich. Sie tragen damit wesentlich zu einer ordnungsgemäßen Müllentsorgung bei!

An den Pranger

- ... jene Personen, die achtlos Müll entsorgen. Leider findet sich immer wieder Müll in unseren Rabattl'n, auf den Feldwegen oder in den Straßengraben.
- ... jene Gemeindegänger, die ihren Hund nicht davon abhalten, ihr „Geschäft“ an den Hausfassaden zu verrichten.
- ... jene Autofahrer, die die 30er-Begrenzung im Siedlungsgebiet Leitzersdorf nicht einhalten.

Freiwillige Feuerwehr Leitzersdorf

Am 8. Mai fand in der Pfarrkirche Leitzersdorf, zu Ehren des Hl. Florians, Schutzpatron der Feuerwehr, die Florianimesse statt.



Im Zuge dessen fand eine Kranzniederlegung, zum Gedenken verstorbener Kameraden, statt. Gemeinsam mit den Feuerwehren aus Hatzenbach, Wiesen und Wollmannsberg wurde die Gelegenheit genutzt, um die Neuzugänge der letzten Jahre feierlich anzugeloben. Auch konnten wir uns bei der Feuerwehrjugend über einige neue Versprechen freuen!

Bedanken dürfen wir uns auch recht herzlich bei der Ortschaftkapelle, welche für die musikalische Umrahmung des Floriani-Festes sorgte!



Papierlose Zustellung sämtlicher Gemeindevorschreibungen

Die Gemeinde ist stets bemüht, Ihre Anliegen bürgerfreundlich zu bearbeiten.

Zukünftig können wir eine papierlose Zustellung sämtlicher Gemeindevorschreibungen (duale Zustellung) anbieten, um einen umweltfreundlichen Aspekt zu leisten.

Sollten Sie die Einwilligungserklärung noch nicht ausgefüllt haben, fordern Sie diese einfach unter gemeinde@leitzersdorf.at oder 63455-24 an.

Dieses Formular können Sie auch direkt auf der Gemeindehomepage unter www.leitzersdorf.at/Formulare/Buchhaltung downloaden.

Unsere Gemeinde am Smartphone

Sie wollen wissen, was sich in Leitzersdorf so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Leitzersdorf!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen.

Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem **Veranstaltungskalender**, der **Online-Gemeindezeitung**, einer **digitalen Amtstafel**, perfekt gelungen.

Ebenso ein gutes Beispiel dafür ist der integrierte **Müllkalender**, der Sie aktiv an die Müll-Abholung erinnert!

Die App bietet auch einen schnellen Überblick über die **Gemeindeeinrichtungen** wie Volksschule und Kindergarten, als auch über Ihre **Ansprechpartner** in der Verwaltung oder im Bauhof in unserer Gemeinde.

JETZT DOWNLOADEN



Wenn Sie den Gemeindegurrier nicht mehr in Papierformat bekommen wollen, sondern diesen nur mehr auf unserer Homepage oder in Ihrer GEM2GO-App lesen möchten, geben Sie dies bitte in der Gemeindeverwaltung (s.kneissl@leitzersdorf.at) bekannt. Herzlichen Dank!



**DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP**

BÜRGERINFORMATION

ABLAGERUNGEN IM ORTSRAUM

In den letzten Wochen gab es leider viel Unruhe in der Gemeinde betreffend das Thema „bestehende „Lagerungen“, meist im Hintausbereich, der KG Leitzersdorf.

Die Gemeinde Leitzersdorf als örtliche Baupolizei und örtliche Straßenpolizei möchte auf diesem Wege nochmals informieren bzw. darauf hinweisen:

Sämtliche Ablagerungen, welche nicht widmungskonform durchgeführt wurden bzw. nicht angezeigt bzw. bewilligt wurden, oder jene, die definitiv in der NÖ Bauordnung ausgenommen sind, sind zu entfernen.

Wir sind hier bemüht, einen gangbaren Weg für Alle zu finden und möchten nochmals darauf hinweisen, dass diese derzeitigen Unruhen Ihren Ausgang nicht von Seiten der Gemeinde haben.

Für Auskünfte und mögliche Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.



Wie auch bereits in der letzten Ausgabe des Gemeindegurriers berichtet, ersuchen wir an dieser Stelle nochmals:

Erhalten wir gemeinsam unser schönes Ortsbild und unsere lebenswerte Dorfgemeinschaft!

USV Leitzersdorf

Beim USV Leitzersdorf sind die Augen bereits voll und ganz auf die neue Saison 2022/23 und auf das Ziel, in die 1. Klasse aufzusteigen, gerichtet.

Im abgelaufenen Spieljahr hat unsere Kampfmannschaft rund um Trainer Daniel Zöhrer und Kapitän Daniel Berger lange Zeit im Titelkampf mitgemischt, am Ende wurden in einigen engen Matches aber zu viele Punkte abgegeben. Im Spitzenfeld der Liga klassierte sich auch unsere Reservemannschaft mit Trainer Julian Wimmer. In beiden Teams sind viele Talente aus dem eigenen Nachwuchs am Werk.

Und es kommen weitere nach: Unser Nachwuchs hat übers ganze Jahr tolle Leistungen geboten, die U15 holte im Oberen Play-off der Jugendhauptgruppe Nordwest den starken zweiten Platz. In der neuen Saison wird der USV mit sechs Jugendmannschaften vertreten sein.

Bei den Jüngsten wird eine neue Mannschaft aufgebaut. Kids ab 5 Jahren können schon ab Mitte Juli jeden Dienstag und Donnerstag zu einem Schnuppertraining kommen. Dabei geht es in erster Linie um den Spaß an der gemeinsamen Bewegung.

Die genaue Zeit wird gerne unter 0664-8565831 oder via Mail an c.reiterer@noen.at bekannt- gegeben.



RADLreparaturtag



noe **N** regional

Die Kraft der Gemeinsamkeit

EUROPÄISCHE
MOBILITÄTS
WOCHE

16. bis 22.
SEPTEMBER

LEITZERSDORF am Gemeindeamt

21.09.2022 Fahrradannahme 15:00 bis 16:00 Uhr

Kostenloser* Fahrrad-Check

- » Quickcheck Verkehrstauglichkeit
- » Luft nachfüllen / Schlauch wechseln
- » Bremsen / Schaltung nachstellen
- » Kette schmieren
- » Laufräder zentrieren (wenn möglich)
- » weitere Reparaturen nach Absprache

Anmeldung erforderlich unter +43 680 / 555 88 05

* Anfallende Materialkosten sind von den BürgerInnen vor Ort selbst zu bezahlen. Es kann nur eine beschränkte Anzahl von Fahrrädern und E-Bikes angenommen werden.

Eine Aktion der Marktgemeinde Leitzersdorf in Kooperation mit dem Mobilitätsmanagement Weinviertel der NÖ. Regional und der LEADER-Region Weinviertel Donauraum.



Gastfamilien gesucht!



YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Liebe Familien,

als **bildungsorientierter und gemeinnütziger Verein "YFU Austria – Interkultureller Austausch"** wollen wir mit Schüleraustausch die Welt näher zusammenbringen – doch erst durch unsere weltoffenen ehrenamtlichen Gastfamilien wird dies möglich!

Im September erwarten wir für das **Schuljahr 2022/23** rund **20 Austauschschüler*innen aus aller Welt**, die hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade!

Wer kann Gastfamilie werden? Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - ein großes Herz und einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg!**

Gerade in Zeiten wie diesen halten wir die Durchführung von Schüleraustausch-Programmen für unheimlich wertvoll - um damit **Jugendlichen Hoffnung und Perspektiven** zu bieten und zu **mehr interkulturellem Verständnis und Toleranz** beizutragen. YFU - "Youth for Understanding" - wurde nach dem 2. Weltkrieg mit genau diesen Zielen gegründet und wir stehen auch heute noch genauso dahinter und dafür ein. Wir freuen uns, wenn Ihre Familie ein Teil davon wird!

Unter gastfamilien.yfu.at finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm**. Über die Website kann auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellt werden.

Auf der Seite können Sie auch in den **Kurzbeschreibungen der Austauschschüler*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage. Sehr gerne informieren wir Sie auch **persönlich und unverbindlich am Telefon oder per E-Mail!** Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Mit herzlichen Grüßen,

Annika Tapler & Margarethe Bendix
YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch
Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien
T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

Mehr Informationen finden Sie unter yfu.at
sowie auf Facebook und Instagram.



YFU AUSTRIA



Ortskapelle Leitzersdorf

Die Ortskapelle besteht bereits seit 1922, ein neuer Kapellmeister stellt sich vor!

Wenn der Hochsommer naht und die Pandemie hoffentlich hinter uns liegt, werden wir die Ortskapelle (OKL) zur Unterstützung der Gemeinde, der Pfarre, der Freiwilligen Feuerwehr und zu privaten Anlässen wieder in Aktion sehen können.

Die heutige Ortskapelle geht auf die 1922 gegründete Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr zurück. Daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit die Ortskapelle Leitzersdorf, die seither tatkräftig lokale Einrichtungen unterstützt und unsere Mitglieder, Gäste und Besucher unterhält. Die heutige Ortskapelle lässt sich am besten als 'klein, aber fein' beschreiben. Wir haben das Glück, viele talentierte und engagierte Mitglieder zu haben, die sich dafür einsetzen, gute Musik zu machen und zu genießen.

Seit 1997 wird die Ortskapelle von Leopold Glassl II., der das Amt von seinem Vater Leopold Glassl I., übernommen hat, mit Begeisterung geleitet. Im April feierte Leo seinen 70. Geburtstag und hat beschlossen, dass er zurücktreten und eine passivere Rolle innerhalb der Kapelle einnehmen möchte.

Der neue Kapellmeister wird Sean Nield sein, der 24 Jahre lang als britischer Militärmusiker diente und weltweit als Musiker, Solist und Dirigent auftritt.

Er lebt seit über 12 Jahren in der Gegend und engagiert sich voll und ganz für den Erhalt und die Pflege der Blasmusiktradition in Leitzersdorf.

In den letzten Jahren haben wir einige unserer geschätzten Mitglieder verloren. Einige sind weggezogen, um zu arbeiten oder zu heiraten, und einige haben einfach entschieden, nicht weiterzumachen, was sehr schade ist.

Aus diesem Grund rufen wir alle Blasmusiker da draußen auf, ob jung oder jung geblieben, die Interesse haben, sich unserer 'kleinen aber feinen' Ortskapelle anzuschließen und sich für die Erhaltung unserer Blasmusiktradition in Leitzersdorf einzusetzen.



Wir proben jede Woche am Do./Mi. um 20 Uhr im Pfarrgarten/Keller des Kindergartens und freuen uns über neue Musiker.

Text und Kontakt: Sean Nield seannield@ymail.com



Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Leitzersdorf im Jahre 1922

Foto:

Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Leitzersdorf, im Jahre 1922, daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit die Ortskapelle Leitzersdorf!

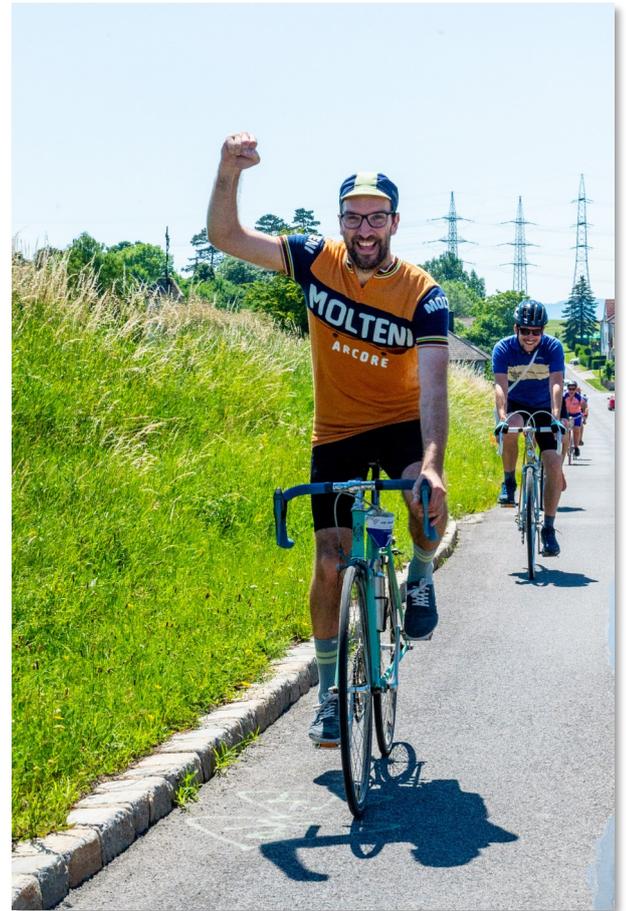
In Velo Veritas

In Velo Veritas, die Retro-Rundfahrt auf klassischen Rennrädern!

Die Veranstaltung feierte dieses Jahr ihr 10. Jubiläum, und kam dabei erstmals auch durch Leitzersdorf. Mehr noch, die **große Haupt-Labe-Station für alle 850 TeilnehmerInnen war aufgebaut im Kellergrund**. Leitzersdorf war damit eine von 5 Stationen im Weinviertel, denn In Velo Veritas durchquert das Weinviertel großräumig, gehen die Strecken doch über 210, 140 oder 70km, je nachdem wie fit man sich fühlt.

In Velo Veritas ist eine Kultveranstaltung die nur einmal jährlich stattfindet. In genussvoller Gelassenheit wird hier auf alten Rennrädern (bis Baujahr 1987) in schönen Retro-Trikots durch das Weinviertel geradelt, ganz ohne Zeitnehmung, ohne jede Hektik, aus Freude am Radfahren.

Bewirtet wurden die Gäste, die aus ganz Europa angereist waren vom Gasthaus Greil, und die Rückmeldungen der Radelnden waren überwältigend: **"Leitzersdorf, die beste Labe ever bei In Velo Veritas"** hörte man im Ziel in Wolkersdorf vielfach von den Teilnehmern als auch vom Veranstalter.



Fotos: © Michael Kofler



Die Gratis-App „ummadum“ stellt sich vor!

Sich nachhaltig in der Region bewegen, dabei Punkte sammeln und bares Geld sparen!

Umweltfreundlich in der Region mobil sein und dabei bares Geld sparen!

Zur Förderung nachhaltiger Mobilität werden in der Region rund um Korneuburg seit wenigen Wochen zwei neue Services angeboten, welche beide über die App „ummadum“ genutzt werden können. Sie sind Teil eines österreichweiten Forschungsprojekts.

In der Gratis-App „ummadum“ für iOS und Android gibt es sogenannte communities, also Gruppen, welchen man beitreten kann, nämlich die „NÖ.Regional.Korneuburg“ und „nahallo“.

NÖ.Regional.Korneuburg

Die „NÖ.Regional.Korneuburg“-community ist für Personen aller Gemeinden des Bezirks Korneuburg und der ISTmobil-Region gedacht. Es wird hier jeder umweltfreundlich zurückgelegte Kilometer (Radfahren und Zu-Fuß-Gehen) und jede als Mitfahrer*in zurückgelegte Strecke, die mit der Region in Berührung kommt, mit Mobilitätspunkten belohnt. Diese Mobilitätspunkte können in weiterer Folge bei regionalen Partnerbetrieben (SPAR, Hervis, OMV) eingelöst werden, wodurch man beim Einkauf bares Geld sparen kann.

nahallo

Eine Besonderheit in diesem Projekt stellt die Community „nahallo“ dar. Diese ist ebenfalls in der App „ummadum“ zu finden.

Die „nahallo“-community ist spezifischer ausgerichtet. Hier finden oder bieten Pendler*innen aus den Gemeinden der ISTmobil-Region Fahrgemeinschaften zum Bahnhof Korneuburg an. Fünf Gratisparkplätze sind hier garantiert und extra für diese Fahrgemeinschaften reserviert. Besonders erwähnenswert ist hier auch die Mitfahrergarantie: Sollte ein/e Fahrer*in bis eine Stunde vor der geplanten Fahrt absagen, gibt es die Mitfahrergarantie – „nahallo“ übernimmt Buchung und Bezahlung eines ISTmobils zum Bahnhof bzw. nachhause! Neben Punkten fürs Mitfahren bekommt man in der „nahallo“-Community auch für das bloße Anbieten einer Mitfahrgelegenheit via App „ummadum“ Mobilitätspunkte. In teilnehmenden Geschäften können diese Punkte dann ebenfalls eingelöst werden.

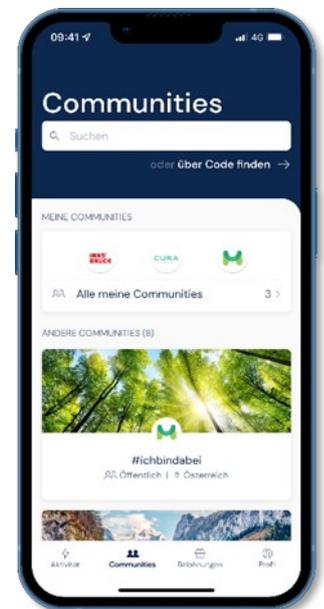
Erste Erfolge zeichnen sich bereits ab. Seit dem Projektstart am 19. April konnte bereits mehr als eine halbe Tonne an CO²-Emissionen über die App in Niederösterreich eingespart werden. Weitere Informationen zur App „ummadum“ und den beiden communities finden Sie hier:

<https://www.ummadum.com/de/>

<https://www.vor.at/unternehmen/projekte/nahallo>

Erklärvideo zu „nahallo“: <https://www.youtube.com/watch?v=vL3lbnzBwzQ>

Sie möchten es ausprobieren? Einfach die beiden QR-Codes mit dem Smartphone abscannen. So gelangen Sie direkt zur App und zu den beiden communities!



NÖ.Regional.Korneuburg



nahallo





	Punkte fürs Mitfahren	✓	✓
	Punkte fürs Radfahren	✓	✗
	Punkte fürs Zu-Fuß-Gehen	✓	✗
	Belohnung fürs Anbieten einer Mitfahrgelegenheit	✗	✓
	Reservierte Stellplätze	✗	✓
	Mitfahrgarantie	✗	✓

In der „**nahallo**“-community finden oder bieten Pendler*innen aus den Gemeinden der **ISTmobil-Region** Fahrgemeinschaften **zum Bahnhof Korneuburg**.

- Mobilitätsbudget für Mitfahrgelegenheiten zum/vom Bahnhof Korneuburg
- reservierte Parkplätze in der P+R-Anlage Korneuburg
- Mitfahrgarantie: Sollte ein/e Fahrer*in absagen, bezahlt „nahallo“ ein ISTmobil zum Bahnhof bzw. nachhause!
- auch für das bloße Anbieten einer Mitfahrgelegenheit via App gibt's „ummadum“ Mobilitätspunkte.

Die „**NÖ.Regional.Korneuburg**“-community ist für alle Personen **des Bezirks Korneuburg** und der **ISTmobil-Region** gedacht.

Mobilitätspunkte gibt es für's

- Mitfahren
- Radfahren und
- Zu-Fuß-Gehen

Einzigste Bedingung ist, dass der Weg in der Region startet oder endet.

Jeder umweltfreundlich zurückgelegte Kilometer in der Region wird belohnt. Die gewonnenen Punkte sind bares Geld wert und können in den teilnehmenden Geschäften eingelöst werden. Es kann beiden „communities“ beigetreten werden.

Fit für die Zukunft? - KLAR!

powered by klima
energie
fondsKLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

Die Klimawandel-
anpassungsmodellregion
(KLAR!) 10vorWien startet in
Phase 2!

Motiviert und mit Vorfreude auf die
gemeinsamen Projekte starteten
die Gemeinden Bisamberg,
Enzersfeld im Weinviertel,
Großmugl, Großrußbach,
Hagenbrunn, Harmannsdorf,
Korneuburg, Leitzersdorf,
Niederhollabrunn, Sierndorf,
Spillern, Stetten und Stockerau in
die zweite Phase der
Klimawandelanpassung, die nun
bis Mitte 2024 dauern wird.

Am Donnerstag, dem 21. April
eröffnete KLAR! -Regionssprecher
LAbg. Bgm. Christian Gepp im
Rahmen einer Kick-Off
Veranstaltung die Phase 2 der
KLAR! 10vorWien und bedankte
sich für das Interesse der
Gemeinden auch bei diesem

wichtigen Thema regional
zusammenzuarbeiten.

Im gut besuchten Sitzungssaal
des Rathaus Korneuburg wurden
die GemeindevertreterInnen unter
anderem über die elf geplanten
Maßnahmen informiert: Die
Regelung des regionalen
Wasserhaushalts, 1000
Baumpflanzungen, die Erstellung
klimafitter Verkehrsflächen, die
Erhöhung der Biodiversität in der
Region sowie die Gebäude-
begrünung und die
Bewusstseinsbildung sind einige
der geplanten Projekte.

Vorab wurde mit den Gemeinden
eine Priorisierung der
Maßnahmen ausgearbeitet,
welche nun beginnend mit Mai
2022 Schritt für Schritt umgesetzt
wird. Sämtliche Maßnahmen
vereint das Ziel, eine Anpassung
an den Klimawandel zu erreichen
und sowohl die, durch
Klimaveränderungen

entstehenden Herausforderungen
zu meistern, als auch Chancen zu
nutzen. Die Projekte können ab
sofort auf Facebook
@KEM10vorWien und auf
Instagram @kem.klar_10vorwien
sowie auf der Webseite
www.klar10.at mitverfolgt werden.

Als Gastvortragende konnte Dipl.
Ing. Mira Kirchner vom MK
Landschaftsarchitekturbüro aus
Wien gewonnen werden. Sie
informierte die Gemeinden über
geförderte Möglichkeiten die
Biodiversität in der Landschaft zu
erhöhen. Interessierte Gemeinden
können am Projekt noch bis 30.
Juni 2022 teilnehmen. Die
Veranstaltung wurde durch einen
kurzen Ausblick auf zukünftige
Veranstaltungen in der Region
und einem gemütlichen Ausklang
bei einem kleinen Buffet
abgerundet.





TeleTronic ist die erste Wahl, wenn es um ultimativ schnelles Glasfaser-Internet geht.

Netznutzungs- gebühr €33,00 /Monat*	+	Am häufigsten bestellt Fiber:150(v2) €4,90 /Monat + Netznutzungsgebühr	Fiber:250(v2) €10,90 /Monat + Netznutzungsgebühr	Fiber:500(v2) €23,90 /Monat + Netznutzungsgebühr
Monatliche Grundgebühr für die Bereitstellung und Betrieb des Glasfasernetzes und des Internetzugangs. Kombinieren Sie diese mit Ihrem Wunschartif und weiteren Optionen.		<ul style="list-style-type: none"> bis zu 150/50 Mbit/s WLAN-Router (ab 1²⁹ mtl., optional) 5 E-Mailadressen Telefonanschluss (+1⁹⁰ mtl., optional) fixe IP-Adresse (+11⁹⁰ mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) TV-Streaming (87 Sender) (+12⁹⁰ mtl., optional) 	<ul style="list-style-type: none"> bis zu 250/100 Mbit/s WLAN-Router (ab 1²⁹ mtl., optional) 5 E-Mailadressen Telefonanschluss (+1⁹⁰ mtl., optional) fixe IP-Adresse (+11⁹⁰ mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) TV-Streaming (87 Sender) (+12⁹⁰ mtl., optional) 	<ul style="list-style-type: none"> bis zu 500/200 Mbit/s WLAN-Router (ab 1²⁹ mtl., optional) 5 E-Mailadressen Telefonanschluss (+1⁹⁰ mtl., optional) fixe IP-Adresse (+11⁹⁰ mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) TV-Streaming (87 Sender) (+12⁹⁰ mtl., optional)

Google-Rating
4.7 299 Bewertungen



Rascher Support 0-24 Uhr
Ob per Telefon, e-Mail oder Social Media - wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.



Ausgezeichnete Kundenbetreuung
„ÖGVS-Service-Award-2018“ (ÖGVS, 2018), „Top-Unternehmen“ (Firmen-ABC, 2021), „4,7/5,0 Sterne“ (Google, 2022).



65.000+ Adressen
TeleTronic erreicht bereits mehr als 65.000 Adressen mit echtem Glasfaser-Internet bis direkt zu Ihnen nach Hause.



Zertifizierter Käuferschutz
Freiwillig unterziehen wir uns laufend einer aufwändigen Zertifizierung, um Ihnen maximale Sicherheit und Wahrung Ihrer Konsumentenschutz-Rechte zu garantieren.



7.500+ aktive Dienste
Tausende aktive Dienste beweisen die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden.



Prime-Lieferung
Nicht nur unser Internet ist rasant schnell, dank DPD Prime sind auch die meisten Sendungen schon am nächsten Werktag bei Ihnen.

*.. Alle Preise in EUR inkl. 20% MwSt. zzgl. 23⁹⁰ jährlicher Servicepauschale. Der Vertrag kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat zum Monatsletzten gekündigt werden. Voraussetzung für das Zustandekommen des Vertrags ist ein Glasfaseranschluss von noeGIG (www.noegig.at) am Standort des Kunden. Angebot gültig für Neukundenbestellungen bis 30.09.2022.

Jetzt Glasfaser-Internet bestellen!

spusu 
einfach. menschlich. fair.

www.spusu.at/noegig

- **Gratis FRITZ!Box Router** für die Dauer des Vertrages
- **Keine Bindung oder 100 € Gutschrift** bei freiwilliger 2-Jahres-Bindung
- **Keine Servicepauschale**
- **Festnetztelefon-Anschluss** möglich

Glasfaser 125

125 Mbit/s Down
50 Mbit/s Up

**Unlimitiertes
Datenvolumen**

38⁹⁰
€/Monat

100 €
Gutschrift bei
2-Jahres-
Bindung



unser netz. unsere zukunft.



KINDERECKE

Gerne veröffentlichen wir auch von Dir ein Rätsel, einen Witz oder ein Bild. Schick es an s.kneissl@leitzersdorf.at oder gib es einfach in der Gemeinde ab.



Reimwörter



Finde die passenden Reime und verbinde diese mit einer Linie.

Kopf	Tanne
Hose	Gabel
Garten	Schnecke
Mauer	Socke
Nase	Karten
Wanne	Topf
Tauben	Bauer
Haus	Hase
Schnabel	Schlange
Locke	Schrauben
Zange	Rose
Hecke	Maus

Logikrätsel

Welche der vier Figuren gehört in das freie Feld?


A


B


C


D



Die *Leitzersdorfer Topothek*

Damals bei uns

Im Jahre 1993 wurde mit der Errichtung des neuen Gemeinde- und Feuerwehrhauses in Wollmannsberg begonnen.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Bevölkerung aus Wollmannsberg konnte das neue Haus errichtet werden. Wie am Bild zu sehen ist, wurde am 2. November 1993 die Decke betoniert.



Foto: Leopold Reim

Weitere Fotos, als Zeitdokumente für den Abbruch des alten Gemeindehauses und die Neuerrichtung, finden Sie in unserer Topothek unter <https://leitzersdorf.topothek.at>

VERANSTALTUNGSVORSCHAU

Jeden Freitag 17.00 bis 17.30 Uhr	Bücherbus, Johannesplatz 2, Leitzersdorf (ausgenommen Feiertage und Schulferien)
1.-3. Juli 2022	Feuerwehrfest Leitzersdorf
14. August 2022	Dorffest Kleinwilfersdorf
21. August 2022	50-Jahr-Feier der Gemeinde Leitzersdorf
21. September 2022	RADLreparaturtag Leitzersdorf

WIR GRATULIEREN ...

GEBURTEN

Ado Luciano Tahirovic, Leitzersdorf
 Dilara Elora Bahadir, Hatzenbach
 Theo Fichtenbauer, Hatzenbach

80. GEBURTSTAG

Theresia Gabmayer, Wollmannsberg
 Helmut Ollinger, Wollmannsberg

90. GEBURTSTAG

Hildegard Lendl, Wiesen



Bgm. Mag. Sabine Hopf und OV Erich Westermeier gratulierten Hildegard Lendl zum 90. Geburtstag.



Bgm. Mag. Sabine Hopf gratuliert Johanna und Josef Reingruber zur eisernen Hochzeit!

Das Jubiläum war bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, die Gratulation wurde erst jetzt nachgeholt.



Bgm. Mag. Sabine Hopf und Vizebgm. Günter Damm gratulierten Theresia Gabmayer zum 80. Geburtstag.



Bgm. Mag. Sabine Hopf gratulierte Gertrude Radlinger zum 80. Geburtstag.

Das Jubiläum war bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, die Gratulation wurde erst jetzt nachgeholt.

WIR TRAUERN UM ...

Herbert Kukla, Leitzersdorf * 1940 / † 23. März 2022
Moderator Jozef Beckers, *1944 / † 15. Mai 2022
Hermine Poisinger, Kleinwilfersdorf *1927 / † 16. Mai 2022
Hofrat DI Johann Pribil, Leitzersdorf * 1934 / † 24. Mai 2022

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen!



SPEEDING.AT



GLASFASER IN IHRER GEMEINDE

**JETZT
ANMELDEN!**

- LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG ✓**
- SCHNELLER UND ✓
UNKOMPLIZIERTER SUPPORT**
- FAIRE PREISE ✓**
- FERNWARTUNG ✓**
- SERVICE-HOTLINE ✓**
- OPTIONAL FESTNETZ MIT ✓
GLEICHER RUFNUMMER**
- UNLIMITIERTES DATENVOLUMEN ✓**
- PBX CLOUD TELEFONANLAGE & ISDN ✓**
- KEINE SERVICEPAUSCHALE ✓**
- KEINE VERSTECKTEN KOSTEN ✓**
- KEINE MINDESTVERTRAGSDAUER ✓**

**FÜR FRAGEN STEHEN WIR GERNE TELEFONISCH
ODER PERSÖNLICH ZU IHRER VERFÜGUNG.**

BESUCHEN SIE UNS IN UNSEREM GESCHÄFTSLOKAL!

**SPEEDNET BETRIEBS GMBH,
NIEDERLEUTHNER STRASSE 15,
3830 Waidhofen/Thaya**

**TEL. +43 (0)2842 24100
MAIL OFFICE@SPEEDING.AT
WEB WWW.SPEEDING.AT**